

SANG-MOOK LEE

Geologe war zu Gast

LINZ/HAGENBERG. Der bekannte Meeresgeologe und Botschafter für die Anliegen von Menschen mit Behinderung in Korea, Professor Sang-Mook Lee, war in der Vorwoche zu Gast in Linz und Hagenberg. Lee erlangte durch die mundgesteuerte „IntegraMouse“ Bekanntheit, die von „Lifetool“, einer gemeinnützigen Organisation von Diakoniewerk und AIT (Austrian Institute of Technology) in Linz entwickelt

wurde und ihm ermöglichte, seine Arbeit trotz Lähmung fortzusetzen. „Ich bin begeistert, wie viele Aktivitäten es in Österreich gibt, um Menschen mit Behinderung den Zugang zum Computer, zum Lernen und Studieren zu ermöglichen“, so Lee. Er traf auf Wissenschaftskollegen, aber auch auf Menschen mit Behinderungen und besuchte die EDV-Werkstätte des Diakoniewerkes im Softwarepark Hagenberg. ■



Seit einem Unfall ist Sang-Mook Lee vom Kopf abwärts gelähmt.

Foto: Lifetool